

## 4. April 2011 - Polizei schnappt Einbrecher kurz nach der Tat in Hameln

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 04. April 2011 um 16:30 Uhr

---

### Wohnungsinhaberin flüchtete ins Badezimmer

**Der Mehrfachtäter kam gerade vom Einbruch - Festnahme! Und eigentlich hätte er längst eine Haftstrafe antreten müssen**

**Hameln (wbn). Statt Antritt einer Haftstrafe weitere Diebstähle und Einbrüche! Die Polizei konnte gestern ziemlich zügig nach einem Einbruch einen Tatverdächtigen festnehmen, der auch noch für andere Delikte infrage kommt.**

Hier der Polizeibericht von heute: Noch in der Tatortnähe nahmen Einsatzbeamte der Polizei Hameln nach einem (Tages-)Wohnungseinbruch am gestrigen Sonntag einen Tatverdächtigen (36, aus Hameln) fest. Nach den bisherigen Ermittlungen drang der Tatverdächtige kurz nach 14 Uhr in die Wohnung einer Hamelnerin (55) in der Sandstraße ein und entwendete Bargeld aus einem Portemonnaie. Anschließend verließ der Tatverdächtige die Wohnung wieder.

Fortsetzung von Seite 1

Die während der Tatausübung anwesende Wohnungsinhaberin flüchtete zunächst in ihr Badezimmer, informierte nach der Flucht des Tatverdächtigen jedoch sofort die Polizei über Notruf 110 und gab eine Beschreibung des Täters ab. So konnte eine Polizeistreife schon auf der Anfahrt zum Tatort eine männliche Person anhalten, auf die die geschilderte Beschreibung zutraf.

Bei der folgenden Durchsuchung des Tatverdächtigen fanden die Einsatzbeamten der Polizeiinspektion Hameln zudem Gegenstände auf, die den Hamelner in den Verdacht eines Geldbörsendiebstahls aus einem Hotel in der Innenstadt (Tatzeit Samstagnachmittag), sowie eines Einbruchversuchs am Samstagabend und eines Einbruchs in der Nacht zu Sonntag in ein Hotel in der Deisterallee, rückten.

Der Tatverdächtige wurde vorläufig festgenommen und bleibt auch in Haft: Bei der weiteren

#### **4. April 2011 - Polizei schnappt Einbrecher kurz nach der Tat in Hameln**

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 04. April 2011 um 16:30 Uhr

---

Bearbeitung durch die Ermittler des zuständigen Fachkommissariates für Eigentumsdelikte wurde nämlich festgestellt, dass der Tatverdächtige am 30. März eigentlich eine Haftstrafe hätte antreten sollen.